



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES

BEBAUUNGSPLANES

PFLANZGEBOT FÜR BÄUME

FAHRBAHN

UND VERSORGUNGSWEG

MÖGLICHE BEBAUUNG

EIN-UND AUSFAHRTEN FÜR STELLPLÄTZE UND

UNTERTEILUNG DER STRASSENFLÄCHE

PARKSTREIFEN STRASSENBEGLEITGRÜN

NIVEAUGLEICH AUSGEBAUTER FUSS.-,RAD.-

Stadt Hanau



## STADT HANAU BEBAUUNGSPLAN 57.1

Zu dieser Planzeichnung gehören textliche Festsetzungen und Hinweise. Gesetzliche Grundlage für den Bebauungsplan sind das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18. 8. 76 und die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15. 9. 1977. 1. Das Verm.-u. Liegenschaftsamt der Stadt Hanau (Vermessungs-Hanau, 22.5.1979 dienststelle nach § 8 (1) Nr. 3 gez. Feltes Hess. Katastergesetz) stellte die Planunterlage auf der Grund-Vermessungsdirektor lage der Flurkarte her. 2. Die Stadtverordnetenversammlung beschloß die Planaufstellung nach § 2 (1) BBauG am 23, 1, 1978 . Der Aufstellungsbeschluß wurde nach § 2 (1) BBauG bekanntgemacht am 22. 2. 1978 . Die Stadtverordnetenversammlung beschloß den Planentwurf und seine öffentl. Auslegung nach § 2 a (6) BBauG am 9. 7. 1979 5. Die öffentl. Auslegung wurde nach § 2 a (6) BBauG bekanntgemacht **am** 27. 7. 1979 6. Der Planentwurf wurde nach § 2 a (6) BBauG öffentlich ausgelegt **vom** 6.8. 1979 **bis** 7.9. 1979 7. Die Stadtverordnetenversammlung beschloß den Plan nach § 10 BBauG als Satzung am 28.1. 1980 gez. Niedenthal Hanau, 26.2.1980 Vermessungsoberrat Genehmigt mit Vfg. vom 24. April 1980 Az.V/3-61 d 04/01 Darmstadt, den 24. April 1980 8. Genehmigungsvermerk nach § 11 BBauG gspräsident

			Der Regierungspräsider
		Siegel	lm Auftrag gez.Hensel
9.	Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde nach § 12 BBauG bekanntgemacht Der Bebauungsplan wurde damit rechts-		<b>cm</b> 27.5. 1980
	verbindlich		<b>am</b> 28.5. 1980
	Hanau, 12.6.1980	Siegel	gez. Niedenthal Vermessungsoberrat

Entwurf: 61 Stadtplanungsamt

APRIL'79 gezeichnet Sch